



Tierschutz Karben e.V.  
c/o Christine Gredel  
Ludwigstraße 19, 61184 Karben  
E-Mail: [info@tierschutz-karben.de](mailto:info@tierschutz-karben.de)  
Telefon: 06039-42648  
Mobil: 0152-29737610

## Pressemitteilung

Karben, 26.07.2016

### **Unterstützung für Tierschutz-Arbeit: Autohaus Fischer-Schädler spendet dem Tierschutz Karben 1.500 Euro**

Das Autohaus Fischer-Schädler hat dem Tierschutz Karben e.V. 1.500 Euro gespendet. Das Geld fließt direkt in die Tierschutzarbeit. Zurzeit kümmert sich der Verein vor allem um die zahlreichen herrenlosen Baby- und Mutterkatzen in Karben und Umgebung. Viele sind unterversorgt, zum Teil auch krank, und müssen vom Verein zunächst gepäppelt und tierärztlich versorgt werden. Das verursacht hohe Kosten.

Bereits seit mehreren Jahren setzen sich die beiden Schwestern Mirjam Fischer-Quaiser und Sandra Fischer-Weitzel für soziale und kulturelle Projekte in der Umgebung ein. Während Mirjam Fischer-Quaiser Geschäftsführerin des Autohauses Fischer-Schädler in Bad Vilbel ist, hat ihre Schwester die Leitung der Fischer Automobiltechnik übernommen. Für Werkstattkunden bieten sie einen speziellen Hol-Bring-Service an. Innerhalb von Bad Vilbel bezahlen Kunden für den Fahrdienst 2,50 Euro, für größere Entfernungen fünf Euro. Die Einnahmen kommen zu 100 Prozent ausgewählten Projekten zugute.

„Es ist uns wichtig, etwas zurückzugeben“, sagt Mirjam Fischer-Quaiser. „Wir unterstützen regelmäßig auch Tierschutzprojekte. Als wir von der Arbeit des Tierschutz Karben hörten, mussten wir nicht lange überlegen. Der Verein hilft sehr direkt und unkompliziert vielen Tieren in der ganzen Region. Dieser Einsatz ist wichtig und muss unterstützt werden.“

Christine Gredel, Vorsitzende des Tierschutz Karben e.V., nahm die Spende entgegen: „Wir betreuen dieses Jahr so viele Babykatzen wie noch nie. Uns erreichen mittlerweile Hilferufe aus dem gesamten Wetteraukreis. Leider können wir nicht überall helfen, aber wir tun was wir können. Natürlich entstehen so auch hohe Tierarztkosten, die unsere Vereinskasse enorm belasten. Deshalb freuen wir uns sehr über die finanzielle Unterstützung und danken Mirjam Fischer-Quaiser und Sandra Fischer-Weitzel für ihr Engagement ganz herzlich.“

Über 20 Kitten versorgt der Verein im Moment und ist damit an seiner Belastungsgrenze. Doch ständig rufen aufmerksame Anwohner an, um Christine Gredel über weitere Fundkatzen zu informieren. Neben den Kätzchen kümmert sich der Verein auch um die Muttertiere. Sie werden ebenfalls beim Tierarzt vorgestellt, versorgt, gefüttert, kastriert und wenn möglich auch vermittelt. Eine Arbeit, die der Verein alleine stemmen muss, denn auch die Tierheime sind voll und überlastet. Für den Herbst wird mit der nächsten Nachwuchs-Welle gerechnet.

„Ich denke, es ist an der Zeit, zu erkennen, dass wir in vielen Kommunen Deutschlands ein massives Katzenproblem haben. In Rumänien, Bulgarien und den meisten südeuropäischen Ländern sind es die Straßenhunde, bei uns sind es verwilderte Hauskatzen“, so Gredel.

Weitere Informationen über den Tierschutz Karben finden Sie unter [www.tierschutz-karben.de](http://www.tierschutz-karben.de). Spendenkonto: Frankfurter Volksbank, Konto-Nr.: 6401192415, BLZ: 50190000, IBAN: DE 86 50190000 6401192415, BIC: FFVB DE FF (SWIFT Code)

Bildunterschrift: (Von links) Mirjam Fischer-Quaiser, Christine Gredel und Sandra Fischer-Weitzel bei der Spendenübergabe im Autohaus Fischer-Schädler GmbH in Bad Vilbel.

---